

# Inhaltsverzeichnis

<b>Teufels-Brücke</b> .....	<b>3</b>
-----------------------------	----------



<<< zurück | **Deutsche Sagen - Band 1** | weiter >>>

# Teufels-Brücke

## Mündlich

Ein **Schweizer-Hirte**, der öfters sein Mädchen besuchte, mußte sich immer durch die Reuß mühsam durcharbeiten, um hinüber zu gelangen, oder einen großen Umweg nehmen. Es trug sich zu, daß er einmal auf einer außerordentlichen Höhe stand und ärgerlich sprach: „ich wollte der **Teufel** wäre da und baute mir eine **Brücke** hinüber.“

Augenblicklich stand der **Teufel** bei ihm und sagte: „versprichst du mir das erste Lebendige, das darüber geht, so will ich dir eine **Brücke** dahin bauen, auf welcher du stets hinüber und herüber kannst.“ Der **Hirte** willigte ein; in wenig Augenblicken war die **Brücke** fertig, aber jener trieb eine **Gemse** vor sich her und ging hinten nach. Der betrogene **Teufel** ließ alsbald die Stücke des zerrissenen Thiers aus der Höhe herunter fallen.

### Quellen:

- *Brüder Grimm, Deutsche Sagen, Band 1, S. 436-437, 1816*
- [www.Zeno.org](http://www.Zeno.org)
- [Wikisource](#)

---

[sagen](#), [grimm](#), [deutschesagen1](#), [hirte](#), [gemse](#), [teufel](#), [brücke](#), [schweiz](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:grimmds1-337&rev=1701182655>

Last update: **2025/01/30 10:55**

